

PRESSEMITTEILUNG

Halbjahresergebnisse von April bis September für das Geschäftsjahr 2018/19

Anhaltendes Umsatzwachstum im Geschäft umweltfreundlich Automobile und stabile Margen

Fribourg, 6. November 2018 – LEM (SIX: LEHN), der Marktführer für innovative und hochwertige Lösungen zur Messung elektrischer Parameter, hat heute die Ergebnisse für die erste Hälfte des Geschäftsjahres 2018/19 bekannt gegeben (im Vergleich zum 1. Halbjahr 2017/18):

- **Es gingen Aufträge im Wert von 166,0 Mio. CHF ein, was einem Zuwachs um 5,9% entspricht (156,8 Mio. CHF). Die Book-to-bill-ratio sank auf 0,98 (1,03).**
- **Der Umsatz stieg um 11,0% auf 169,0 Mio. CHF (152,2 Mio. CHF). Wechselkursbereinigt stieg der Umsatz um 8,0%.**
- **Der EBIT erhöhte sich um 11,6% auf 35,6 Mio. CHF (31,9 Mio. CHF); die EBIT-Marge lag bei 21,0% (20,9%).**
- **Der Reingewinn stieg im Berichtszeitraum um 3,2% auf 27,3 Mio. CHF (26,5 Mio. CHF).**

2. Quartal 2018/19 im Vergleich zum 2. Quartal 2017/18:

- **Der Auftragseingang betrug 80,0 Mio. CHF und ist damit um 2,6% gestiegen (78,0 Mio. CHF).**
- **Der Umsatz stieg um 6,1% auf 80,9 Mio. CHF (76,3 Mio. CHF).**
- **Die Book-to-bill-ratio sank von 1,02 auf 0,99.**
- **Der EBIT stieg um 7,0% auf 17,0 Mio. CHF (15,9 Mio. CHF); die EBIT-Marge stieg von 20,8% auf 21,0%.**
- **Der Reingewinn legte im Berichtszeitraum um 4,7% auf 13,8 Mio. CHF zu (13,2 Mio. CHF).**

"LEM ist mit einem starken, breit abgestützten Umsatzwachstum im ersten Quartal hervorragend in das Jahr 2018/19 gestartet. Die Umsatzentwicklung im zweiten Quartal war uneinheitlich, mit einem anhaltenden Wachstum im Geschäft umweltfreundlich Automobile, aber einer Abschwächung im Industriegeschäft. Dennoch haben wir unseren Marktanteil in allen Industriegeschäften erhöht und unsere starken operativen Margen im gesamten Zeitraum gehalten. Unser Umsatz im Geschäft umweltfreundliche Automobile wuchs in China weiterhin rasant, aber die Senkung der Subventionen für erneuerbare Energien durch die chinesische Regierung ab Juni 2018 dämpfte die Umsatzentwicklung im Industriegeschäft. Höhere Investitionen in Innovation und Infrastruktur für zukünftiges Wachstum blieben unsere oberste Priorität. Wir haben unser Team an unserem neuen F&E-Standort in Lyon ergänzt und die Organisationsstruktur im Autogeschäft weiter verstärkt, um dem aktuellen und erwarteten Wachstum des Geschäfts gerecht zu werden", sagte Frank Rehfeld, CEO von LEM.

Industriesegment: uneinheitliche Umsatzentwicklung

Der Umsatz im Industriesegment lag im ersten Halbjahr mit CHF 131,6 Mio. um 6,4% über dem Vorjahreswert. Wechselkursbereinigt stieg der Umsatz um 3,3%. Nach einem starken ersten Quartal 2018/19 in allen Geschäftsbereichen und Regionen verlangsamte sich das Umsatzwachstum im zweiten Quartal 2018/19 (im Vergleich zum ersten Quartal). LEMs strukturelle Wachstumstreiber Automatisierung, erneuerbare Energien und Energieeffizienz bleiben unverändert stark.

Während das Geschäft in Europa und Nordamerika robust war, wirkten sich ein Politikwechsel in China auf den dortigen Industrieumsatz aus. In China sank der Umsatz um 6,3%, nachdem er noch vor einem Jahr um 27,8% gestiegen war. In Asien ohne China stieg der Umsatz um 13,8%, in Europa um 13,6% und in Nordamerika um 11,1%.

Der EBIT stieg von 25,9 Mio. CHF im ersten Halbjahr 2017/18 auf 28,8 Mio. CHF im ersten Halbjahr 2018/19.

- Der Umsatz im Antriebs und Schweissgeschäft stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017/18 um 5,4%. LEM erzielte in allen Regionen, ausser in China wo die Investitionsstimmung derzeit verhalten ist, höhere Umsätze. Andere wichtige Regionen in Asien (Japan, Korea), Europa (Deutschland, Grossbritannien) und Nordamerika (USA) erzielten ein robustes Umsatzwachstum in allen Produktkategorien. LEM gewann Marktanteile.
- Der Umsatz im Geschäft erneuerbare Energien und Stromversorgungen war im Vergleich zum ersten Halbjahr 2017/18 stabil (-0,1%). LEM verzeichnete den erwarteten Rückgang nach der Senkung der staatlichen Unterstützung für erneuerbare Energien in China. Gleichzeitig war die Geschäftsentwicklung in Europa, wo LEM Marktanteile gewann, sowie in Indien stark.
- Erhöhte Infrastrukturinvestitionen in allen Regionen unterstützten LEMs Traktionsgeschäft, das um 16,2% wuchs. LEM verzeichnete die meiste Aktivität mit Projekten für Lokomotiven für Hochgeschwindigkeitszüge in Asien und für den Güterverkehr in Europa und steigerte seinen Marktanteil.
- Der Umsatz im Hochpräzisionsgeschäft stieg um 27,4%. Getrieben von der robusten Nachfrage nach Prüfständen für umweltfreundliche Automobile wuchs der Test- und Messmarkt weiterhin schnell. LEM profitierte von der Einführung neuer Produkte und gewann Marktanteile.

Automobilsegment: das Geschäft mit umweltfreundlichen Automobilen wächst

Im ersten Halbjahr 2018/19 betrug der Umsatz im Automobilsegment 37,4 Mio. CHF, was einer Steigerung um 31,2% entspricht. Wechselkursbereinigt stieg der Umsatz um 28,2%. Die Elektrifizierung bleibt der dominierende Trend in der globalen Automobilindustrie, wobei China hier der grösste Markt ist. Gleichzeitig verschärft sich der Wettbewerb, da die höhere Marktvolumina neue Akteure aus allen Bereichen der Elektronik- und Halbleiterindustrie anziehen.

Der EBIT im Automobilsegment erreichte 6,7 Mio. CHF und lag damit um 13,6% über dem ersten Halbjahr 2017/18. Die EBIT-Marge wurde durch LEMs Investitionsprogramm beeinflusst (neue Produkte, Entwicklung der Organisationsstruktur), dank dem mit dem aktuellen und erwarteten Wachstum Schritt gehalten werden soll.

- Im Geschäft umweltfreundliche Automobile stieg der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 65,2%. Das Umsatzwachstum wurde von China, Japan und Korea getragen. Auch die Aktivitäten der traditionellen Automobilhersteller in Europa und den USA beschleunigten sich.
- Im Geschäft konventionellen Automobile setzte sich der erwartete Rückgang der Umsätze fort, wenn auch langsamer (-6,8%). Alle Regionen waren gleichermaßen betroffen.

Ausblick

Obwohl die aktuellen Handelsstreitigkeiten noch keine bedeutenden Auswirkungen auf das Geschäft von LEM hatten, werden neue Handelsbarrieren oder geopolitischen Spannungen, wenn sie nicht gelöst werden, ein Risiko für das globale Wachstum darstellen. Das Geschäft mit erneuerbaren Energien dürfte vorübergehend schwächer sein, wird sich voraussichtlich in Zukunft wieder erholen. Die anhaltende Unsicherheit erschwert jedoch die Prognose für das Industriesegment. LEMs Geschäft umweltfreundliche Automobile wird weiterhin stark bleiben.

Für das gesamte Geschäftsjahr 2018/19 erwartet das Management einen Umsatz von rund 320 Mio. CHF gegenüber 301,2 Mio. CHF für das gesamte Geschäftsjahr 2017/18. LEM erwartet eine EBIT-Marge von rund 20%.

Medien-/Analystenkonferenz und Webcast

Frank Rehfeld, CEO, und Andrea Borla, CFO, werden die Halbjahresergebnisse heute um 10 Uhr (MEZ) in einer Telefonkonferenz für Medienvertreter, Investoren und Analysten detailliert vorstellen.

Teilnehmende können sich über folgende Nummern einwählen:

+41 (0)58 310 50 00 Schweiz & Europa
+44 (0)207 107 0613 Vereinigtes Königreich
+1 (1)631 570 56 13 USA

Die Telefonkonferenz wird zeitgleich im Internet übertragen. Bitte folgen Sie den unter folgendem Link angegebenen Anweisungen:

<http://services.choruscall.eu/links/lem181106.html>

Der Link zum Webcast und die Folien der Präsentation sind auf der LEM-Website (www.lem.com) verfügbar. Dort wird der Webcast später auch archiviert.

Halbjahresergebnisse 2018/19 und Halbjahresbericht

In Übereinstimmung mit IAS 34 (Zwischenberichterstattung) stellt LEM den Halbjahresbericht 2018/19 zur Verfügung. Er kann ausschliesslich in Englischer Sprache unter www.lem.com > Investors > Financial Reports aufgerufen werden.



Finanzkalender

Das Geschäftsjahr läuft von 1. April bis 31. März.

1. Februar 2019	Ergebnisse des dritten Quartals 2018/19
22. Mai 2019	Ergebnisse des Geschäftsjahrs 2019/19
27. Juni 2019	Ordentliche Generalversammlung für das Geschäftsjahr 2018/19
2. Juli 2019	Ex-Dividende-Termin
4. Juli 2019	Dividendenausschüttung

LEM – At the heart of power electronics

LEM ist Marktführer für innovative und hochwertige Lösungen zur Messung elektrischer Parameter. Unsere Kernprodukte – Strom- und Spannungswandler – kommen bei einer breiten Palette von Anwendungen in den Bereichen Antrieb & Schweißen, erneuerbare Energien & Stromversorgung, Traktion, Hochpräzision sowie konventionelle und umweltfreundliche Automobile zum Einsatz. Die Strategie von LEM beruht darauf, die Stärken seines Kerngeschäfts voll auszuschöpfen und mit neuen Anwendungen zusätzliche Marktanteile zu gewinnen. LEM ist ein mittelständisches globales Unternehmen mit ca. 1'530 Mitarbeitenden weltweit. Das Unternehmen verfügt über Produktionsstätten in Genf (Schweiz), Peking (China), Sofia (Bulgarien) und Tokyo (Japan), und ein spezialisiertes F&E Center in Lyon (Frankreich). Zusammen mit den regionalen Vertriebsstellen nahe bei den Standorten der Kunden kann das Unternehmen einen weltweit lückenlosen Service anbieten. LEM ist seit 1986 an der SIX Swiss Exchange kotiert und hat das Tickersymbol LEHN.

www.lem.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Andrea Borla (CFO)

Telefon: +41 22 706 1250

E-Mail: investor@lem.com

Anhang:

Kennzahlen

In CHF Millionen	2017/18				2018/19		Veränderungen	
Auftragseingang	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q2 - Q2	Q2 - Q1
Industriesegment	63,9	58,7	63,1	70,4	68,0	56,6	-3,6%	-16,8%
Automobilsegment	14,8	19,4	15,6	13,8	17,9	23,5	+21,1%	+30,9%
LEM insgesamt	78,8	78,0	78,7	84,2	86,0	80,0	+2,6%	-6,9%
Book-to-bill ratio	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q2 - Q2	Q2 - Q1
Industriesegment	1,02	0,96	1,11	1,14	0,96	0,93	-3,1%	-3,1%
Automobilsegment	1,11	1,27	0,98	0,94	1,04	1,16	-8,6%	+12,2%
LEM insgesamt	1,04	1,02	1,08	1,10	0,98	0,99	-3,3%	+1,3%
Umsatz	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q2 - Q2	Q2 - Q1
Industriesegment	62,6	61,1	56,9	61,6	70,8	60,8	-0,5%	-14,1%
Automobilsegment	13,3	15,2	15,9	14,6	17,3	20,1	+32,4%	+16,7%
LEM insgesamt	75,9	76,3	72,8	76,2	88,0	80,9	+6,1%	-8,1%
EBIT	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q2 - Q2	Q2 - Q1
Industriesegment	13,3	12,6	11,3	13,9	15,8	13,0	+3,2%	-17,6%
Automobilsegment	2,7	3,3	3,3	1,3	2,8	4,0	+21,4%	+44,5%
LEM insgesamt	16,0	15,9	14,6	15,3	18,5	17,0	+7,0%	-8,3%

Konsolidierte Erfolgsrechnung

April bis September

In Tausend CHF	2018/19	2017/18	Veränderungen
Umsatz	168'982	152'197	+11.0%
Herstellungskosten	(91'375)	(82'781)	
Bruttoergebnis	77'607	69'417	+11.8%
Bruttomarge (in % des Umsatzes)	45.9%	45.6%	
Vertriebsaufwand	(15'296)	(15'040)	
Verwaltungsaufwand	(13'824)	(12'511)	
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	(13'067)	(10'130)	
Sonstiger Aufwand	0	0	
Sonstiger Ertrag	133	135	
EBIT	35'553	31'870	+11.6%
EBIT-Marge (in % des Umsatzes)	21.0%	20.9%	
Finanzaufwand	(112)	(118)	
Finanzertrag	55	45	
Wechselkurseffekte	(1'047)	1'514	
Ergebnis vor Steuern	34'449	33'312	+3.4%
Steuern	(7'120)	(6'840)	
Reingewinn	27'329	26'472	+3.2%
Reingewinnmarge (in % des Umsatzes)	16.2%	17.4%	